SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **58 (1985)**

Heft 1: **Winter im Toggenburg**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vereinbarung zwischen der Schweiz und Liechtenstein auf dem Gebiet der Tourismuswerbung

Im vergangenen Sommer wurde die langjährige Zusammenarbeit zwischen der Landesfremdenverkehrskommission des Fürstentums Liechtenstein und dem regionalen Verkehrsverband Ostschweiz im Bereich der gemeinsamen touristischen Werbung vertraglich neu geregelt. Zentraler Punkt dieser Vereinbarung ist die Betonung einer verstärkten Eigenständigkeit und – damit verbunden – die Erweiterung des Aktionsradius der Fremdenverkehrswerbung des Fürstentums Liechtenstein. Diese hat ihren Niederschlag nun in einer Übereinkunft auf der Stufe der nationalen Werbestellen zwischen der Schweiz und Liechtenstein gefunden, die am 14. November 1984 in Zürich von Regierungschef-Stellvertreter Hilmar Ospelt und Verkehrsdirektor Berthold Konrad seitens der liechtensteinischen Landesfremdenverkehrskommission unterzeichnet wurde. Schweizerischerseits trägt das Abkommen die Unterschriften von Nationalrat Jean-Jacques Cevey, Präsident, und Walter Leu, Direktor der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ). Im wesentlichen wird die bereits bestehende Zusammenarbeit vertieft, und die SVZ nimmt ab nächstem Jahr vermehrt die touristischen Interessen Liechtensteins im Ausland wahr.

Convention entre la Suisse et le Liechtenstein en matière de promotion touristique

La collaboration de promotion touristique, instituée de longue date entre la Commission nationale du tourisme de la Principauté de Liechtenstein et l'Office du tourisme de la Suisse orientale, a été révisée l'été dernier. Pour l'essentiel, l'accord qui en est résulté met l'accent sur l'indépendance accrue et, par conséquent, l'extension du rayon d'action de la promotion touristique faite par la Principauté de Liechtenstein. Cette entente est maintenant prolongée par une convention passée à l'échelle des organismes nationaux de promotion de la Suisse et du Liechtenstein, convention signée le 14 novembre 1984 par MM. Hilmar Ospelt, vice-chef du Gouvernement, et Berthold Konrad, directeur du tourisme, au nom de la Commission nationale du tourisme de la Principauté. Le document porte, du côté suisse, les signatures de MM. Jean-Jacques Cevey, conseiller national, et Walter Leu, respectivement président et directeur de l'Office national suisse du tourisme (ONST). Par son objectif premier, la convention tend à renforcer la coopération existante; dès l'an prochain, l'ONST défendra davantage encore les intérêts touristiques du Liechtenstein à l'étranger.

Von links nach rechts: Berthold Konrad, Direktor der Liechtensteinischen Fremdenverkehrszentrale, Hilmar Ospelt, Regierungschef-Stellvertreter des Fürstentums, Nationalrat Jean-Jacques Cevey, Präsident der SVZ, und Walter Leu, Direktor der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ)

Photo: Philip Giegel, SVZ

De gauche à droite: Berthold Konrad, directeur de l'Office national du tourisme de la Principauté, Hilmar Ospelt, vice-chef du gouvernement de la Principauté, Jean-Jacques Cevey, conseiller national et président de l'ONST ainsi que Walter Leu, directeur de l'ONST

SVZ-Agentur Frankfurt erhält Willy-Scharnow-Preis

Das Kuratorium der deutschen Stiftung Willy Scharnow hat in seinen letzten Sitzungen beschlossen, einen Preis an Personen oder Institutionen zu vergeben, die sich um die Ziele der Willly-Scharnow-Stiftung für internationale Länderkenntnis der Jugend besonders verdient gemacht haben. Die Wahl für die Verleihung 1984 fiel auf das Schweizer Verkehrsbüro in Frankfurt am Main. Ohne das Schweizer Verkehrsbüro, unter seinem damaligen Leiter Christian Signorell, wäre der erste länderkundliche Schulungskurs der Stiftung im Jahre 1955 in Bernsheim an der Bergstrasse nicht in dieser Form und nicht so schnell zustandegekommen. In allen folgenden Jahren hat das Schweizer Verkehrsbüro die Kurse der Stiftung entscheidend mitgetragen. In den Jahren 1970, 1974, 1978 und 1982 fand der Kurs «Südliche Reisegebiete» in Lugano statt. Die Initiative hierfür ging wiederum vom Schweizer Verkehrsbüro, unter der Leitung von Herbert Felber und seinem Stellvertreter Roger Jungo, aus. Für das Schweizer Verkehrsbüro war es selbstverständlich, sich an allen Kursen «Südliche Reisegebiete» zu beteiligen, auch wenn sie in Österreich, Italien oder Jugoslawien stattfanden.

Von links nach rechts: Günther Kahn, Vorsitzender des Kuratoriums der Willy-Scharnow-Stiftung, Roger Jungo, Stellvertretender Direktor der SVZ-Agentur Frankfurt, und Dr. Heinz Klatt, Hauptgeschäftsführer des DRV